

Marktgemeinde Grafenegg



Schloss Grafenegg, Foto: J. Sula Lang

FRAGNER KFZ-GMBH – Verlässliche Mobilität.

**„MEIN TRUCK HAT JETZT
NOCH MEHR DRAUF.
UND DAS, OBWOHL ER NOCH
GAR NICHT BELADEN IST.“**



Erleben Sie die neue MAN Truck Generation.
Weitere Infos bei Ihrem MAN-Partner oder unter www.mantruckandbus.at

www.fragnerkfz.at

FRAGNER LANGENLOIS



*Frohe
Weihnachten*

Prosit Neujahr

#glaubandich

150
Jahre
SPARKASSE
Langenlois

Foto: Birgit Krenner



Foto: Michaela Kleinast

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER!

Dieses Vorwort in unserer Gemeindezeitung ist für mich ein besonderes – ist es doch das letzte, das ich schreibe.

Nach mehr als 21½ Jahren als Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg beende ich mit Ende des Jahres diese Tätigkeit. Dies teilte ich gemäß § 111 der NÖ Gemeindeordnung 1973 in der Gemeinderatssitzung am 29. November meinem Stellvertreter Vizebürgermeister Franz Klein sowie meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat mit.

Bei der Übernahme des Bürgermeisteramtes im Mai 2000 dachte ich nicht, dass ich dieses so lange ausüben werde. Bei fünf Wahlen als Spitzenkandidat der stimmenstärksten Partei antreten zu dürfen und als Bürgermeister daraus hervorzugehen, zeigt das große Vertrauen, das die Grafeneggerinnen und Grafenegger mir geschenkt haben.

Umso schwerer ist mir die Entscheidung gefallen, das mir anvertraute Amt des Bürgermeisters mit Ende des Jahres zur Verfügung zu stellen. Aber ich bin davon überzeugt, dass es an der Zeit ist, einer jüngeren Generation die Chance zu geben, ihren Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu leisten.

Blicke ich zurück auf die vergangenen zwei Jahrzehnte, hat sich viel getan und wir brauchen den Vergleich mit anderen Gemeinden nicht zu scheuen. Wir entschieden uns 2003 mit der Namensänderung auf „Grafenegg“ für das „Gemeinsame“ und stellten damit die Weichen für eine überregionale Bekanntheit unserer Marktgemeinde.

Das „Verbindende“ stand generell im Vordergrund: die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Entschei-

Aktuell	4-12
Bildung	13-17
Vereine	18-19
Feuerwehr	20-23
Gesunde Gemeinde	24-25
Pfarre	25
Anno Dazumal	26
Sport	27-29
Kultur	31
Ehrungen Geburten und Todesfälle	32-33
Veranstaltungen	34
Heurigenkalender	35
Zivilschutz	37
Service	38-39

dungsträgern war stets von Respekt und Sachlichkeit geprägt und dem Wunsch, unser Grafenegg weiter zu entwickeln. Unterschiedliche Auffassungen gab es, aber parteipolitisches Hickhack hatte stets das Nachsehen. Dafür möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat bedanken.

Danken möchte ich auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und vor allem Ihnen, liebe Grafeneggerinnen und Grafenegger! Mit Ihrer Unterstützung und Ihrer Mithilfe ist es uns Mandataren gelungen, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Institutionen und Vereinen, die das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde prägen. Sie stärken mit ihrem Engagement das Zusammengehörigkeitsgefühl und dieses Gefühl macht eine lebenswerte Gemeinde aus!

Der neuen Gemeindeführung wünsche ich für die Herausforderungen der kommenden Jahre ebenso viel Zusammenhalt und Mitarbeit Aller zum Wohle unserer Gemeinde.

Für die kommenden Feiertage wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Fest und geruhige Tage sowie zum bevorstehenden Jahreswechsel Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Ihr Bürgermeister **Anton Pfeifer**

Sitzungstätigkeit im Gemeinderat

Der Gemeindevorstand hat in seinen Sitzungen am 30.09. und am 17.11.2021 beschlossen:

- **Erneuerbare Energiegemeinschaften – Auftrag an Berater**

Die MG Grafenegg setzt in Zukunft noch stärker auf ÖKO-Strom und will deshalb weitere PV-Anlagen auf Dächern der öffentlichen Gebäude errichten. Geplant ist, Energiegemeinschaften zu bilden, an denen eine Bürgerbeteiligung möglich ist. Die MG hat dazu einen Energieberater beauftragt. Er soll der MG Grafenegg helfen, Mittel aus dem Förderprogramm des Bundes zu bekommen. Ein Großteil der Beratungskosten werden vom Land NÖ übernommen.

- **Ankauf eines Gerätes für den Winterdienst**

Das bisherige Streugerät wurde bereits 2003 angeschafft. Nun stehen hohe Reparaturkosten an. Die Neuanschaffung eines Streugerätes in der Höhe von inkl. MwSt. € 26.400,00 wurde erforderlich.

- **Wiederbelebung Kampwiese**

Für eine Neuauspflanzung von Heckensträuchern und Bäumen im Bereich der Kampwiese wurden € 250,00 genehmigt.

- **VS Grafenegg-Etsdorf und Grafenegg-Haitzendorf**

Für die beiden VS wurde die Anschaffung von Arbeitsgeräten für den Informatikunterricht in Höhe von inkl. MwSt. € 2.342,50 beschlossen.

- **Bauvorhaben / Sanierung VS Grafenegg-Haitzendorf / Vergabe von Arbeiten**

Die Gesamtkosten für Dachdecker-, Bodenleger- und Estricharbeiten belaufen sich nach einer gründlichen Prüfung der Angebote und nach erfolgreichen Verhandlungen über entsprechende Preisnachlässe auf inkl. MwSt. € 76.879,40

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 07.10. und am 29.11.2021 beschlossen:

- **diverse Förderansuchen von Vereinen und Institutionen**
Folgende Vereine werden mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 4.240,00 unterstützt: MV Engabrunn, DEV Sittendorf, ÖKB Etsdorf, ÖKB Sittendorf, Kirchenchor Engabrunn, DEV Engabrunn „Aktiv“, ÖKB Haitzendorf und der Country Verein WWO 1860.

- **Sanierung VS Grafenegg-Haitzendorf / Vergabe von Planungsleistungen**

Die Planungs- und Ingenieurleistungen für die Gewerke „Elektro“ und „Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär“ sind gesondert zu beauftragen.

Nach Prüfung der Angebote werden Kosten für in Höhe von inkl. MwSt. € 45.087,00 genehmigt.

- **Sanierung VS Grafenegg-Haitzendorf / Vergabe aller Arbeiten**

Die Gesamtkosten für die 12 Gewerke beim Bauvorhaben „Sanierung VS Grafenegg-Haitzendorf“ betragen inkl. MwSt. € 1.686.555,88. Die Arbeiten wurden jeweils an den Billigst- bzw. Bestbieter vergeben.

- **Stellungnahme / Einwendungen gegen das Projekt der Firma Rohrdorfer**

Gegen das Projekt hat die MG in einem einstimmigen Beschluss neuerlich umfangreiche Einwendungen im Umweltprüfungsverfahren an die NÖ Landesregierung übermittelt. Die Einwendungen beziehen sich u.a. auf Schutzabstände zu Wohngebieten, Schutz des Grundwassers und der landwirtschaftlichen Böden. Die MG stellt die Interessen der Bevölkerung weiterhin vor die Interessen der Projektwerberin.

- **Nahversorger „SPAR“ – Projekt in Etsdorf**

Zum Projekt wurde bereits im Mai 2021 ein Grundsatzbeschluss gefasst. Für die Umsetzung dieses Projekts im Jahr 2022 ist die Verlegung einer öffentlichen Verkehrsfläche (Gemeindestraße) geplant. Die dafür notwendigen Massnahmen wurden in einem Tauschvertrag und einem Servitutsvertrag festgehalten.

• **Abänderung des örtlichen Raumordnungsplanes der MG Grafenegg**

Die Unterlagen lagen in der Zeit vom 12.07.2021 bis 23.08.2021 öffentlich im Gemeindeamt auf. Stellungnahmen sind während dieser Frist keine eingelangt. Die Änderungen betreffen das Projekt „Sparmarkt“ in Etsdorf.

• **Aufschließungszone „BW-A1“ in der KG Sittendorf – Freigabe**

Die KAMPTAL Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GmbH plant die Errichtung von 17 Wohneinheiten. Da alle Voraussetzungen vorliegen, konnte die Freigabe beschlossen werden.

Die Bezeichnung von öffentlichen Verkehrsflächen hat mit Verordnung zu erfolgen. Die zwei, neu als „Verkehrsfläche“ gewidmeten Straßen in Sittendorf werden als „Nepomukgasse“ und „Biberweg“ bezeichnet.

• **Siedlungserweiterung Haitzendorf**

Die Arbeiten für die Abwasserbeseitigung und Wasser-

versorgung sowie den Kabel- und Straßenbau in den KG Haitzendorf und Sittendorf wurden an den Billigstbieter in der Höhe von exkl. MwSt. € 827.827,75 vergeben.

Aufgrund der Neuparzellierung werden neue Gemeindestraßen errichtet. Zur Deckung der Kosten für die Infrastruktur wurde eine 50%ige Vorauszahlung auf die Aufschließungskosten beschlossen. Für die 16 Bauplätze ergeben sich für die Marktgemeinde Einnahmen in Höhe von € 132.500,00.

• **diverse Grundstücksangelegenheiten (Grundverkauf)**

Aufgrund von drei vorliegenden Ansuchen betreffend Ankauf von Gemeindegrund wurden in den Katastralgemeinden Etsdorf und Engabrunn Teilflächen im Ausmaß von insgesamt 259 m² aus dem Grundbesitz der MG Grafenegg an die Antragssteller verkauft.

• **Vermietung eines Gemeindeobjektes**

Ein derzeit leerstehendes Objekt der MG wird für die Dauer von ca. zwei Jahren vermietet.

ÖFFNUNGSZEITEN DER TESTSTRASSEN

bis Ende Dezember im Bezirk Krens (Stadt und Land)

Am 24. und 31. Dezember bleiben die Gemeinde-Teststraßen geschlossen!

Adresse der Teststraße	MO	DI	MI	DO	FR
3542 Gföhl, Hauptplatz 3		15:00 – 18:00		06:00 – 08:00	
3500 Krens/Donau, Strandbadstr. 3	13:00 – 19:00	06:00 – 08:00	06:00 – 08:00	13:00 – 19:00	
3550 Langenlois, Kamptalstraße 83	06:00 – 11:00				16:00 – 20:00



Der Gemeinderat und die Bediensteten der Marktgemeinde Grafenegg wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern

*ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute sowie Gesundheit im neuen Jahr!*

GV Kreams – erster Bauabschnitt

Nach weniger als einem Jahr Bauzeit ist der erste Bauabschnitt des Bürobaus des Gemeindeverband Kreams (GV Kreams) in Langenlois abgeschlossen. Der Eingang und alle Büros wurden in den neuen Gebäudeteil verlegt. Sie befinden sich auf der nördlichen Gebäudeseite, Richtung Zöbing gerichtet.

Die Parteienverkehrszeiten bleiben unverändert: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr sowie Freitag von 7.30 bis 12 Uhr.

Mit der laufenden Erweiterung der Aufgaben des Gemeindeverbands

steigt auch die Anzahl an MitarbeiterInnen und der Platzbedarf. Daher wurde das bestehende Bürogebäude um einen Zubau vergrößert. Der alte Gebäudetrakt wird in einem zweiten Bauabschnitt saniert. Im Frühsommer 2022 soll die Sanierung abgeschlossen sein und die Abteilungen können in weiterer Folge ihre Büros in beiden Gebäudeteilen beziehen.

Für den Zubau und die Sanierung investiert der GV Kreams insgesamt 2,5 Millionen Euro, die Bauausführung erfolgt mit regionalen Unternehmen.



Fotos und Text: GV Kreams

Im Frühsommer 2022 wird auch der zweite Bauabschnitt beendet und das Bürogebäude des GV Kreams fertiggestellt sein.

Ehren-Tafel für Ehren-Obmann

Coronabedingt etwas verspätet enthüllten kürzlich Ehren-Obmann Walter Harauer und sein Nachfolger Obmann Bürgermeister Anton Pfeifer

gemeinsam die Tafel, die am Bürogebäude des GV Kreams in der Kampalstraße angebracht ist. Der frühere Verbandsobmann und ehemalige Bür-

germeister der Marktgemeinde Straß im Straßertale Walter Harauer prägte die Geschichte des Verbands von 1999 bis 2019. In seiner zwanzigjährigen Amtszeit wurden die beiden Verbände für Umweltschutz und Abgabeneinhebung zum jetzigen GV Kreams zusammengelegt, das Bürogebäude in Langenlois errichtet und das Netz an Wertstoffsammelzentren im Bezirk Kreams aufgebaut.

Sein Nachfolger als Verbandsobmann, der Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg Anton Pfeifer, dankt Harauer für seinen Einsatz: „Mein Vorgänger hat mir einen Gemeindeverband übergeben, der nicht nur wirtschaftlich hervorragend dasteht, sondern eine Vorreiterrolle in ganz Niederösterreich einnimmt.“



v.l.n.r.: Obmann Bürgermeister Anton Pfeifer und Ehren-Obmann Walter Harauer bei der feierlichen Enthüllung der Ehrentafel am Bürogebäude des Gemeindeverbands in Langenlois.

Raus aus dem Öl: Grafenegg setzt neuen Schwerpunkt!

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Daher sind wir Teil der Initiative des Landes NÖ „Raus aus dem Öl“ mit dem Ziel, dass bis 2030 das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird. Das heißt Jahr für Jahr soll die Zahl der Ölheizungen in Grafenegg weniger werden. Wenn Sie dazu beitragen möchten und auf ein erneuerbares Heizsystem umsteigen wollen, unterstützen wir Sie gerne.

HEIZUNGSUMSTIEG SO ATTRAKTIV WIE NIE ZUVOR!

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist seit 2019 der Einbau von Ölheizungen in Niederösterreich verboten. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt.

Raus aus dem Öl – Förderaktion

Mit bis zu 10.500 Euro warten attraktive Förderungen auf Sie! In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine klimafreundliche Heizung. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzcentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom Land NÖ mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20 % der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die Bundesförderungsaktion wird fortgesetzt. Bis zu 7.500 Euro bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizungssystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

Unabhängige Beratung

Die Erneuerbare-Wärme-Coaches der Energieberatung NÖ stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Bei der Vor-Ort-Beratung erhalten Sie eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem und umfangreiche Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Ihre Energiebeauftragte Monika Henninger-Erber



Einsatz für mehr erneuerbare Wärme für Grafenegg: LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger, Vizebürgermeister Franz Klein und Bürgermeister Anton Pfeifer beim NÖ Gemeindetag.

ING. KLAUS
TIEFEN-
BACHER
GAS - SANITÄR - HEIZUNG

*...wir
installieren
Behaglichkeit!*

3492 ETSDORF
Tel. 02735/2465
3550 LANGENLOIS
Tel. 02734/7028

JUNGE STRÄUCHER UND BÄUMCHEN FÜR DIE KAMPWIESE



Foto und Text: Monika Henninger-Erber

Die Kampwiese am Mühlkamp in Etsdorf ist ein hübscher Platz und von jeher ein Treffpunkt für jung und alt.

Die Pflanzenvielfalt beleben, etwas tun für Natur und Insekten und Nahrungsquellen schaffen, etwas Obst einfach zum Runterpflücken; diese Ziele hatten sich die Gemeinderätinnen für Umwelt, Monika Henninger-Erber und Sonja Traht, gemeinsam mit der Biologin Michaela Arndorfer von der Arche Noah für heuer gesetzt.

Am Samstag, dem 13. November, war es soweit. Gemeinsam mit einer Handvoll weiteren BürgerInnen pflanzten sie verschiedenste Wildsträucher, Hecken, fünf Obstbäume und Köstlichkeiten wie Haselnüsse. Eine weitere Besonderheit sind die kleinen Stecklinge für Korbweiden. Birgit Lahner aus Etsdorf hatte sie aus den alten Weidenstöcken am Mühlkamp selbst gezogen. Um die Pflege der Bäumchen und Sträucher werden wir Pflanzler uns gut kümmern.

v.l.n.r.: Michaela Arndorfer, Markus Hoidn, Dominik Schild, Martina Braun

SCHNITTKURSE FÜR OBSTBÄUME

Obstbäume sollen – vor allem in den ersten Jahren – jährlich geschnitten werden, um sich richtig entfalten zu können. Doch der richtige Obstbaumschnitt will gelernt sein, denn mit einem fachgerechten Schnitt wird der Wuchs verbessert, der Ertrag reguliert und die Gesundheit des Baumes gestärkt. Von Februar bis April finden qualitätsvolle Schnitt- und Pflegekurse in der Region statt, die durch den NÖ Landschaftsfonds gefördert werden:

Schnittkurs: Samstag, 26. Februar 2022, Gemeindeamt in 3491 Straß im Straßertale

Anmeldung ausschließlich über <https://www.gockl.at/moststrasse/baumschnittkurse-2022> bis 1 Woche vor Kursbeginn.

Leader-Region Moststraße, Frau Maria Haider, Tel. 07475/ 533 40 501, E-Mail: maria.haider@moststrasse.at

FLEISCHBANK
Höllerschmid

echt · regional · bio
Höllerschmid – die Avantgarde in Sachen Fleisch.

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7:00 bis 17:00 Uhr
Sa. 7:00 bis 12:00 Uhr

Fleischwaren Höllerschmid GmbH
Gewerbstraße 19
3492 Walkersdorf
Telefon +43 (0)2735 5228-10
fleischbank@hoellerschmid.at
www.hoellerschmid.at

Weil nicht wurscht ist, wo man einkauft.

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!



TISCHLEREI
ROLAND PRAGER
3485 Haitzendorf
Kampstraße 2
Tel.: 0676 / 534 83 24 e-mail: tischlereiprager@aon.at

GRÜNDUNG DER **BÜRGERINITIATIVE** **LEBENSQUALITÄT GRAFENEGB**

Der massive Widerstand gegen das Kiesgruben-Vorhaben unmittelbar vor dem Kurhof und den Ortschaften Kamp und Haitzendorf geht aktiv voran. Auf nahezu 40 Hektar – dies entspricht größtmäßig etwa 52 Fußballplätzen – möchte die Betreiberfirma des Kieswerks Grafenwörth circa 10 Millionen Tonnen Kies, Sand und Schotter ausbeuten. Wo heute hochwertiger Ackerboden ist, würden nach 23 Jahren ab Bewilligung und Baubeginn zwei große „Schottergruben“ mit 19 bzw. 22 Meter Tiefe zurückbleiben.



Fotos und Text: Monika Henninger-Erber

Das nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G) bewilligungspflichtige Vorhaben war zwischen 7. Oktober und 19. November 2021 öffentlich aufgelegt. Unterlagen und Pläne konnten von jedermann eingesehen und Einwendungen geltend gemacht werden. Nun konnte auch die formale Gründung der Bürgerinitiative „Lebensqualität Grafenegg“ per UVP-G erfolgen: **statt den erforderlichen 200 Unterschriften wurden 711 Unterstützungserklärungen von Grafenegger BürgerInnen an die zuständige UVP Behörde in St. Pölten persönlich übergeben.**

Durch die fristgerechte Einreichung detaillierter Beanstandungen erlangte die Bürgerinitiative Parteistellung im Verfahren. Zusätzlich schickten über 100 besorgte Anrainer ihre schriftlichen Einwände und erwirkten damit ebenfalls

Parteistellung. Die Bürgerinitiative wird auch durch die NÖ Umweltorganisation ‚LEbensraum LOGisch‘ unterstützt.

Zu den Hauptargumenten der besorgten BürgerInnen zählen die Verhinderung schädlicher Lärmbelästigung und von Luftverschmutzung. Es geht um die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen und Lebensqualität: Boden, Wasser, saubere Luft und gesunde Lebensräume müssen auch für unsere Kinder und Enkelkinder erhalten bleiben! Der nun bald zweijährige Einsatz der Bürgerinitiative gilt besonders auch dem Schutz des Kurhof Gebietes, sowie den historischen Kulturgütern und der international anerkannten Musikhochkultur in Grafenegg.

Das Kiesgruben-Vorhaben widerspricht nach Meinung der Bürgerinitiative auch massiv den Umwelt- und Nachhaltigkeitszielen des Landes NÖ.



wünscht Dir Dein Josko Partner
HANS STEINBATZ
3550 Langenlois, Kampalstr. 31
T 0664/737 42 558
E joskohans@aon.at

Heizkostenzuschuss 2021/2022

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann bis 30. März 2022 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Der Antrag, die Erläuterungen sowie die Richtlinien zum Heizkostenzuschuß sind auch online abrufbar unter https://www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html

WICHTIG: BITTE E-CARD MITNEHMEN!

Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02735/2445-10, Frau Stadler



Werner Resch

Freie KFZ-Werkstätte und § 57a-Prüfstelle bis 3,5 t

für PKW, Zweirad, Quad, Anhänger
vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge (Moped-Auto)

Steinschlagreparatur, Reifen, Klima

Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp

Tel. + Fax: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at

Öffnungszeiten:
Mo - Do 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr 7:30 - 12:00 Uhr



TISCHLEREI

Karl Mitterbauer

Friedhofgasse 9 | 3492 Etsdorf am Kamp | Tel. **0664 / 871 85 50**
tischlerei@karl-mitterbauer.at | www.karl-mitterbauer.at



Danke an all unsere Kunden!
Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest & ein erfolgreiches neues Jahr!

3492 Etsdorf Tel.: 02735/2531
info@denk.co.at www.denk.co.at





v.l.n.r. Reinhard Buchholzer,
Dechant Mag. Franz Winter, Leopold Kemetner

ERNTEDANK UND WEINTAUFE

Im Rahmen des Erntedankfestes in der Pfarrkirche Etsdorf wurde auch der Jungwein des Weinbauvereins Etsdorf-Walkersdorf von Dechant Mag. Franz Winter gesegnet. Präsentiert wurde der diesjährige Wein, der eine Mischung aus verschiedenen Grünen Veltlinern ist, von Weinbauvereins-Obmann Reinhard Buchholzer und Mitstreiter Ing. Leopold Kemetner.

Leider fiel auch heuer die Verkostung nach der Messe coronabedingt aus. Die freudige Stimmung über die gut ausgefallene Ernte 2021 war deutlich spürbar.

Ein großer Dank gilt auch Anna Klaffel, Gerda Schiefer, Leopoldine Zehetner und Elisabeth Frank, die für die schön dekorierte Kirche verantwortlich waren.

FRANZ SCHWARTZ SPENDETE 30.000 EURO

Einen Spendenscheck über 30.000 Euro hat KommR Franz Schwartz aus Walkersdorf am 27. Oktober dem Roten Kreuz Langenlois in der Bezirksstelle der Organisation übergeben.

Schon im Jahr 2020 hatte Franz Schwartz im Angedenken an seine verstorbene Frau Anna, die die Arbeit des Roten Kreuzes hoch schätzte, 30.000 Euro an das Rote Kreuz Langenlois gespendet. In der Folge hat sich der heute 94-Jährige mit der Arbeit des Roten Kreuzes auseinandergesetzt, hat die Bezirksstelle Langenlois kennengelernt und sich davon überzeugt: „Für diese Organisation hat es wirklich Sinn, etwas zu spenden!“ Jetzt im Oktober war es so weit – und wieder waren es 30.000 Euro, die

KommR Franz Schwartz – auch im Sinne seiner verstorbenen Ehefrau – Bezirksstellenleiter Martin Mauß und dessen Vorgänger Hans Ebner über-

gab. Mauß: „Wir sind überwältigt von dieser großzügigen Spende, die wir für die Arbeit unserer Organisation optimal einsetzen werden!“



v.l.n.r. Hans Ebner, Lukas Hausdorf, KommR Franz Schwartz und Bezirksstellenleiter Martin Mauß

Foto und Text: Rotes Kreuz Langenlois

GÄRTNEREI
Szing

**Gärtnerei Walkersdorf &
Shop Hadersdorf**

Begrünung | Hochzeiten/Feste | Leihpflanzen
Firmenservice | Trauerfloristik

www.szing.at

*Frohe Weihnachten und viel Glück und
Gesundheit für das neue Jahr 2022!*



DER NOTAR
BEIM STIFT

ÖFFENTLICHER NOTAR
Dr. Karl Anton BERGKIRCHNER

Stiftsgasse 1, 3130 Herzogenburg, Tel: 02782 / 21 400
kanzlei@notar-bergkirchner.at



Foto: AEHT, Text: Hildegard Stadler

Anna Pfeifer und ihr Teamkollege aus Frankreich

SILBERMEDAILLE BEI EUROPA-WEITEM TOURISMUS-BEWERB

Anfang November 2021 bekamen SchülerInnen der HLF Krems, darunter auch Anna Pfeifer aus Etsdorf, gemeinsam mit ihren betreuenden Lehrern bei einem Wettbewerb in der estnischen Hauptstadt Tallin die Möglichkeit, ihre fachlichen, sprachlichen und sozialen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. In gelosten internationalen Teams sind die SchülerInnen

in den Bewerbungen Front Office, Tourist Destination, Wine Service, Restaurant Service und Küche an den Start gegangen.

Anna Pfeifer und ihr Teamkollege aus Frankreich belegten den großartigen 2. Platz und wurden mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Grafenegg gratuliert recht herzlich!

EUROPAMEISTER IM „BETONBAU“ KOMMT AUS ETSDORF AM KAMP

Bei den Euroskills 2021 in Graz holte sich wieder ein Bürger der Marktgemeinde Grafenegg, der Etsdorfer Georg Engelbrecht und Daniel Mühlbacher aus Dietmanns den Europameistertitel in der Kategorie Betonbau.

Aus rund 400 Teilnehmern aus 31 Ländern konnte sich das Duo von Leyrer & Graf wieder durchsetzen. Die Aufgabenstellung bei den Meisterschaften bestand in der Herstellung von drei Objekten: einem Brückenwiderlager mit Einbaukasten, einem

Bewehrungskorb mit einem Unterzug und einem Sichtbetonmodul mit der Silhouette des Grazer Uhrturms.

CEO Stefan Graf war bei der Preisverleihung dabei und einer der ersten Gratulanten.

Die Marktgemeinde gratuliert ebenfalls ganz herzlich!

v.l.n.r. Georg Engelbrecht,
Stefan Graf, Daniel Mühlbacher



Foto und Text: Leyrer & Graf



Frohe
Weihnachten
und ein
Prosit 2022!

ELEKTRO RUBITZKO EDWIN

ELEKTROINSTALLATIONEN - PHOTOVOLTAIK
EINBRUCH- UND GEFAHRENMELDEANLAGEN
REPARATUREN UND STÖRUNGEN
BERATUNG - PLANUNG UND AUSFÜHRUNG



Ihr Elektro-Techniker
NT
In Sicherheit und Qualität



3485 SITTEMDORF AM ANGER 5
E-MAIL: OFFICE @ ELRU.AT

TEL: +43-2735-2382
WWW.ELRU.AT

Europäische Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche von 16. bis 22. September feierte heuer ihr 20-jähriges Jubiläum. Den Höhepunkt hierbei bildete der „Autofreie Tag“ am 22. September.

438 Gemeinden aus ganz Österreich nahmen teil, darunter auch die Marktgemeinde Grafenegg mit mehreren tollen Aktionen. „Beweg Dich und bleib gesund!“ lautete der heurige Aufruf. Ganz im Sinne dieses Mottos war es den Initiatorinnen Monika Henninger-Erber, Leiterin des Ausschusses für Umwelt, Mobilität und Energien, und Umweltgemeinderätin Sonja Traht wichtig, Kinder und BürgerInnen für klimafreundliche Mobilität zu sensibilisieren. Es ging darum, mehr zu Fuß zu gehen, Fahrrad zu fahren, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen und Straßen und Plätze für eine paar Tage bunter und hübscher zu gestalten.

An dieser Aktion teilgenommen haben die SchülerInnen der beiden Volksschulen Grafenegg-Etsdorf und Grafenegg-Haitzendorf sowie die NÖ Mittelschule Grafenegg. Auch die Kinder des Kindergartens Etsdorf gestalteten mit viel Begeisterung



den Vorplatz beim Kindergarten. In Engabrunn schließlich freuten sich Eltern und Kinder, gemeinsam den Wiesenweg und Teile des Haideweges zu bemalen und auf Themen wie Verkehrssicherheit und Sicherheit für spielende Kinder aufmerksam zu machen.

Die SchülerInnen hatten sichtlich Spaß, ihren Zeichenunterricht einmal ‚draußen‘ abzuhalten. Die Kinder der Volksschulen und des Kindergartens freuten sich über frisches Obst, welches von GGR Henninger-Erber mitgebracht wurde.

Die Materialien stellte die MG Grafenegg zur Verfügung. Was nicht verbraucht wurde, wird im Kindergarten bzw. der Mittelschule im Rahmen des Werkunterrichtes verwendet.



Martinsfest in den Kindergärten

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“... schallte es auch am 11. November 2021 wieder durch die Kindergärten. Feste sind etwas Besonderes und haben für Kinder eine große Bedeutung. Der Turnsaal ist verdunkelt, überall hängen Lichterketten, die wie Sterne am Himmel leuchten. Kinderaugen funkeln und strahlen, wenn sie mit ihren Laternen den Raum erleuchten. Die Martinsgeschichte vom Mantel teilen wird von den Kindern nachgespielt, gemeinsam singen wir Laternenlieder und erinnern uns beim Kipferl teilen an den Heiligen Martin. Auch wenn es keine traditionelle Laternenumzüge in den Orten gab, wurde in den Kindergärten Haitzendorf, Etsdorf und Engabrunn mit den Kindern das Fest gebührend gefeiert.



Kindergarten Engabrunn



Kindergarten Etsdorf



Kindergarten Haitzendorf

Fotos: Kiga Etsdorf, Haitzendorf, Engabrunn, Text: Hildegard Stadler

bauen ist vertrauen

LECHNER

Bauen für Generationen seit 161 Jahren.

Frohe Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr

wünschen Familie Lechner
 und das Lechner-Bau-Team

Herrmann Lechner

Christine Lechner

Reinhold Lechner

Dieter Weitz

ABAU **HAUS** **altbau** **MEISTER**

Ing. Hermann Lechner GmbH
 3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1
 Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at

©Marianne Felber

WASSER HÄLT GESUND UND FIT FÜR DIE SCHULE



Die beiden Volksschulen der Gemeinde machen mit beim Programm „H2NOE“- Wasserschule von „Tut gut!“ Wer genug Wasser trinkt, kann besser denken und konzentriert mitarbeiten. Daher möchten wir besonders auf ausreichendes Wassertrinken in der Schule achten. Wiederbefüllbare Trinkflaschen, die im Rahmen der Aktion alle Kinder erhalten, erleichtern das Trinken in der Klasse und auch im Sportunterricht. Bei gemeinsamen Trinkpausen während des Unterrichts machen alle mit. Wasser trinken fördert langfristig die Gesundheit. Wasser ist frei von Kalo-

rien und Zucker und hilft damit Karies und Übergewicht vorzubeugen. Leitungswasser ist der perfekte Durstlöcher.

Wasser trinken in der Schule – die Vorteile auf einen Blick!

- Wasser ist der ideale Durstlöcher.
- Wer ausreichend trinkt, kann sich gut konzentrieren.
- Wasser trinken ist effektive Gesundheitsförderung.
- Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll.
- Gesundes wird zur Gewohnheit.



Am 22. Oktober besuchte die 2. Klasse der Volksschule Grafenegg-Etsdorf einen Weingarten der Familie Buchholzer. Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Astrid Czerny wanderten die Schülerinnen und Schüler in die Riede Galgenberg. Dort angekommen durften die Kinder die Trauben vom Grünen Veltliner ernten. Bei der Ernte wurde natürlich die Qualität streng überprüft. Anschließend wurden die Trauben in die Presse gefüllt. Der frisch gepresste Traubensaft musste dann sofort verkostet werden! Nach einer ausgiebigen Jause, die uns von Familie Buchholzer aufgetischt wurde, wanderten wir wieder zur Volksschule zurück. Vielleicht können wir in zehn Jahren den Wein in fröhlicher Runde noch verkosten und uns an diesen schönen Tag erinnern!



Foto und Text: VS Grafenegg-Haitzendorf, VS Grafenegg-Etsdorf

Bei Regen machte sich die 2. Klasse der Volksschule Grafenegg-Haitzendorf am 22. September vom Bahnhof auf den Weg zum Karikaturmuseum. Da das Wetter leider nicht mitspielte und der geplante Stopp am Steiner Spielplatz nicht gemacht werden konnte, musste eine andere Lösung her, da das Museum erst um 9.30 Uhr öffnete. Im Poldi Fitzka fanden die Kinder ein trockenes Platzerl unter den Schirmen, um zu jausnen. Harry Schindlegger teilte den Kinder sogar Schaumrollen aus. Vielen Dank! Dann fand im Museum ein kleiner Kunstworkshop statt und die Kinder durften kreativ sein – anschließend wurden verschiedene Kunstwerke entdeckt und Geschichten dazu erfunden. Zum Schluss marschierten die SchülerInnen durch die Landstraße zum Bahnhof und bekamen von Klassenlehrerin Annika Prochazka noch ein Eis. Schön wars!



Gleich in der 1. Schulwoche nutzte die 2. Klasse der VS Grafenegg-Haitzendorf das schöne Wetter um zur Engabrunner Warte zu wandern. Tüchtig marschierten alle Kinder und hatten Freude an dem netten Vormittag.



CHALLENGE „NÖ RADELT“ – EHRUNG ZUM LANDESSIEGER

Die Mittelschule und Polytechnische Schule Grafenegg nahm als Arbeitgeber am Wettbewerb „NÖ radelt“ teil.

Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sammelten fleißig Kilometer, auf dem Weg zur Arbeit genauso wie in der Freizeit.

Nun sind wir besonders stolz, dass wir in der Gruppe der Firmen mit 10 bis 50 Mitarbeiterinnen Landessieger geworden sind und eine entsprechende Ehrung erfahren durften.

v.l.n.r.: Landesrat DI Ludwig Schlerotzko, Martina Mörwald, Michaela Mayer und Helga Payer (alle Lehrerinnen unserer Schule)

TAG DES SPORTS: 16 SPORTARTEN – 10 VEREINE – JEDE MENGE SPASS & ACTION

Die NMS und PTS Grafenegg startete für den diesjährigen „Langen Tag des Sports“ ein ganz besonderes Projekt. Um den SchülerInnen nach dem langen Vereinsstillstand im vergangenen Jahr Sport im Allgemeinen, aber besonders in Vereinen wieder schmackhaft zu machen, lud man zehn Vereine bzw. SpitzensportlerInnen ein.

Die Schülerinnen und Schüler konnten aus sechzehn verschiedenen Sportarten zwei wählen. Ein gesundes Buffet – gesponsert vom Elternverein – bot Köstlichkeiten, die in der neuen Schulküche selbst hergestellt wurden.

Ein besonderes Highlight war die Rückkehr der ehemaligen Schülerin Olympiateilnehmerin Sarah Fischer und des ehemaligen Schülers Vize-Europameisters David Fischer, die in der Sportart Gewichtheben gemeinsam mit ihrem Trainer und Vater Ewald Fischer Einblicke in den Profisport gaben.

Herzlichen Dank auch an die Vereine des SV Haitzendorf (Fußball), USV Dross (Beachvolleyball), Dance Plus Hadersdorf (Jumping), Cunningham Academy Austria (Irish Dance), TC Etsdorf (Tennis), UTTC Hadersdorf (Tischtennis), Invaders St. Pölten (Cheerleading), AFBÖ (Flagfootball) und dem USV

Krems (Schwimmen), die den Schülerinnen und Schülern einen tollen Vormittag ermöglicht haben.



Fotos und Texte: Direktor Alois Naber

**0676 64 74 200**
LUKAS EDER
Transport - Entrümpelung - Übersiedelung
transporteder25@gmail.com
3485 Sittendorf, Gartenweg 11

Frohe Weihnachten
Alles Gute und
viel Gesundheit
für das Neue Jahr!
wünscht Claudia Holzer
samt Team

*festliche
Weihnachtsdeko
nette
Geschenkideen*

 ab 27. Dezember
gibt's Glücksklee

Floristik Blumen
HOLZER
Grafeneggerstr. 18, 3492 Etsdorf am Kamp
www.floristik-holzer.at

BESUCH VON LANDESRÄTIN TESCHL-HOFMEISTER

ZWÖLF 3D-DRUCKER FÜR MEHRERE WOCHEN IN DER PTS GRAFENEGG

3D-Druck als Alltagstechnologie – vor kurzem wurde in Niederösterreich das erste Gebäude mit diesem Verfahren gebaut – ist in vielen Fertigungsbereichen der Industrie einfach nicht mehr wegzudenken. NÖ Media ermöglicht Jugendlichen an Polytechnischen Schulen, sich in 3D-Entwicklungsschritten bis hin zu einem fertigen Objekt zu befassen.

Das NÖ Medienzentrum veranstaltet in den Schuljahren 2022–2024 einen Medienwettbewerb für alle SchülerInnen der Polytechnischen Schulen in Niederösterreich, in Grafenegg wurde gestartet.

Landesrätin Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister besuchte zum Projektstart unsere Schule und zeigte sich auch sehr interessiert an unserer Schule insgesamt. Vielleicht kommt es ja schon bald zu einem längeren Besuch in Grafenegg, wir würden uns sehr darüber freuen.



v.l.n.r.: SRⁱⁿ Erika Schreiber MA, Lehrerin Andrea Breyer, Fabian Haller, Thomas Höbart (Leiter NÖ Medienzentrum), Landesrätin Mag.^a Christiane Teschl-Hofmeister, Jonas Steindl, Direktor Alois Naber MA

CHRISTMAS FOR ROMA-KIDS

SOZIALES LERNEN IN DER PRAXIS

Bereits zum fünften Mal beteiligt sich unsere Schule an der Weihnachtsaktion des Langenloiser Vereins „Club of Roma“. Dabei erhalten rund 600 Kindergarten- und Schulkinder einen Schuhkarton mit Spielsachen, Schultensilien, Süßigkeiten etc. im Warenwert von zirka 25 Euro. Wir werden heuer mehr als 40 Kartons zusammenstellen können, die dann von einer Lehrerin der Schule direkt zu den Kindern nach Ungarn gebracht werden.



NÖ SENIOREN GRAFENEGBG AUF EXKURSION

Mitte September unternahmen die NÖ Senioren Grafenegg eine Exkursion ins Burgenland. Auf dem Programm standen die Schokoladenfabrik Hauswirth und das Weingut Leo Hillinger.

Bei schönstem Ausflugswetter ging es für die 45 Teilnehmer zunächst per Bus nach Kittsee zur Schokoladenfabrik Hauswirth, wo es eine äußerst interessante Führung durch den Traditionsbetrieb (seit 4 Generationen) gab. Man erfuhr zum Beispiel, dass Hauswirth die Schokolade von der Kakaobohne bis zum fertigen Produkt selbst erzeugt und nicht nur unter eigenem Namen, sondern auch für andere Firmen produziert. Faszinierend die Entstehung der Hohlkörper für Nikolaus und Osterhasen! Danach gab es Kostproben der süßen Köstlichkeiten und die Möglichkeit,

diese zum günstigen Preis zu erwerben. Nach dem Mittagessen in Jois ging es „Am Hill 1“ weiter, wo sich das ultramoderne Weingut von Promi-Winzer Leo Hillinger befindet. Bei einem Rundgang erhielten die Besucher Informationen über die Entstehung und Entwicklung des Betriebs sowie die Qualitätsphilosophie des Inhabers: „More Than Wine“. Alle Weine sind bio-zertifiziert und neben dem Betrieb im Burgenland gibt es auch ein Weingut in Südafrika. Mit einer kommentierten Verkostung in lockerer Runde samt Shopping ging der Besuch zu Ende.

Obfrau Leopoldine Nastberger bedankte sich bei Karl Rieder und Anton Lang für die Organisation dieser Fahrt, ehe diese beim Heurigen Ott in Grafenwörth ihren gemütlichen Ausklang fand.



Gruppenfoto nach Exkursion und Shopping im Schokoparadies

DEV SITTENDORF MACHT SEINEN HERBSTPUTZ

Am 20. November – gerade noch rechtzeitig vor dem Lockdown – führte der DEV Sittendorf den alljährlichen Herbstputz durch. 16 Aktivisten waren der Einladung gefolgt und säuberten in mehrstündiger, gemeinsamer Arbeit die Grünflächen, Rabatte und

Straßenränder, sodass drei mit Laub und Strauchschnitt prall beladene Traktoranhänger auf die Grünschnitt-Deponie gebracht werden konnten. Obmann Johann Kemle dankt allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz.


REBSTOCKGRILL
 Christine Höfner
 7. Jänner – 21. März 2022
 geöffnet Freitag bis Montag ab 17.00 Uhr
 Weinstraße 11 | 3550 Gobelsburg
www.weingut-hoefinger.at | 0 676 / 723 59 00
 bei Bedarf Liefer- und Abholservice



ÖKB SITTENDORF WÄHLTE NEUEN VORSTAND



v.l.n.r.: Anton Ulzer, Anton Lang, BO Manfred Heindl, Martin Hammel, Friedrich Gartner, Ewald Wagensonner, HBO Johann Müller, VBgm. Franz Klein

Bei der Generalversammlung des ÖKB Sittendorf am 5. Oktober stand nach Ablauf der laufenden Funktionsperiode die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Langzeit-Obmann Friedrich Gartner trat aus Altersgründen nicht mehr an – an seiner Stelle stellte sich der bisherige Obmann-Stellvertreter, Martin Hammel, der Wahl. Diese erfolgte einstimmig und damit ist nun folgender Vorstand im Amt:

Obmann: Martin Hammel

Obmann-Stv.: Ewald Wagensonner

Kassier: Anton Ulzer (Ignaz Gartner)

Schriftführer: Anton Lang (Johann Kemle)

Rechnungsprüfer: Johannes Seitner, Peter Stumpfer

Als erste Amtshandlung stellte der neue Obmann den Antrag, Friedrich Gartner auf Grund seiner langjährigen großen Verdienste um den ÖKB Sittendorf zum Ehrenobmann zu ernennen, was mit Beifall und einstimmig angenommen wurde.

NEUE EHRENMITGLIEDER BEIM DEV SITTENDORF

Über neue Ehrenmitglieder freut man sich beim DEV Sittendorf. Im Rahmen der Generalversammlung wurde am 19. November drei überaus verdienten Mitgliedern die Ehrenmitgliedschaft verliehen: Anton Ulzer, Ing. Karl Gamerith und Anton Lang.

In einer kurzen Laudatio würdigte Obmann Johann Kemle die Verdienste der drei neuen Ehrenmitglieder. Anton Ulzer war gemeinsam mit Anton Lang Gründungsmitglied des 1980 gegründeten Verschönerungsvereins und war jahrzehntelang als Kassier und Obmann-Stellvertreter tätig; derzeit

ist er Rechnungsprüfer. Anton Lang war 10 Jahre Obmann-Stellvertreter, 20 Jahre Obmann bis 2010 und ist zur Zeit Schriftführer. 2008 richtete er die Homepage des Vereins ein und betreut sie seither als Webmaster. Ing. Karl Gamerith stieß 1991 zum Verein und bekleidete bis 2018 das Amt des Kassiers. Er brachte sein Know-how als Bautechniker ein und leistete für den Verein wertvolle Unterstützung bei der Umsetzung zahlreicher (Bau)projekte. Die Ernennungsdekrete wurden von Obmann Johann Kemle und Bgm. Anton Pfeifer überreicht.



v.l.n.r.: Bgm. Anton Pfeifer, Anton Ulzer, Anton Lang, Obmann Johann Kemle; (nicht auf dem Foto): Ing. Karl Gamerith



A-3491 Straß

Sonnenweg 5

Tel.: +43 (0)676 / 92 77 824

www.hoermann-montage.at

office@hoermann-montage.at



Tore • Türen • Antriebe • Zaunsysteme • Ersatzteile

Freiwillige Feuerwehr Etsdorf

WASSERDIENSTTAG DER FEUERWEHRJUGEND



Fotos und Text: FF Etsdorf

Am Samstag, den 18. September fand für die Feuerwehrjugend ein Wasserdiensttag an der Donau in Theiß statt. Neben theoretischem Unterricht zu den Themen Knotenkunde und Bekleidung stand auch der Bau eines Zillenverbandes, bestehend aus drei Holzkillen, am Programm. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, damit eine Runde auf der Donau mitzufahren.

AUSBILDUNGEN UND KURSE

Der Herbst stand für einige Mitglieder der Feuerwehr Etsdorf ganz im Zeichen von Ausbildung.

Alina Eder absolvierte Anfang September das Modul „Atemschutzgeräteträger“ und „Grundlagen Führen“. Mathias Fuchs, Bernd Golda und Pia Kopta absolvierten im Oktober das Modul „Arbeiten in der Einsatzleitung“, den sogenannten Funkkurs.

Unsere beiden neuen Mitglieder Markus Bründlmeier und Martin Waxhofer absolvierten im September und Oktober die Basisausbildung und konnten diese mit dem Modul „Abschluss Truppmann“ erfolgreich abschließen.

Wir gratulieren allen Mitgliedern nochmal recht herzlich zu den erfolgreich abgeschlossenen Modulen!



HUMANENERGETIK

Cranio-Sacrale Energiearbeit

Auf körperlicher, seelischer und geistiger Ebene wirkende, sanfte Berührungen.

Ausbalancieren vom zentralen und vegetativen Nervensystem.

Cranio-Sacrale Anwendungen für Babies, Kinder und Erwachsene.



Claudia Gabriel (ehem. Koop) D.O.® M.R.O.® FSCCO
www.claudia-koop.de

Termine nach Vereinbarung: 0664 3450301
 1080 Wien, Albertplatz 8a / 3485 Grafenegg 1

ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG



Am Sonntag, den 19. September fand unter Einhaltung der strengen COVID-19-Maßnahmen der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Langenlois im Saal der Gartenbauschule in Langenlois statt.

Von der Feuerwehr Etsdorf konnten sich vier Mitglieder über eine Ehrung freuen:

Alina Eder und Victoria Schrittwieser wurde Dank und Anerkennung für die Teilnahme am Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold ausgesprochen.

Wolfgang Lehmerhofer und Erwin Kail wurde das Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

FERTIGKEITSABZEICHEN FEUERWEHRTECHNIK

Am Freitag, den 29. Oktober fand für die Mitglieder der Feuerwehrjugend Etsdorf die Abnahme des Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik und Fertigkeitsabzeichen-Spiel statt.

Nach mehrwöchiger Vorbereitung bei den Jugendstunden mussten die Jugendlichen bei mehreren Stationen in der Theorie und Praxis ihr Können und Wissen unter Beweis stellen. Das Feuerwehrkommando konnte sich dabei als Prüfer bei den Stationen selbst von den gezeigten Leistungen überzeugen und konnte zum Abschluss allen anwesenden Mitgliedern der Feuerwehrjugend ein Abzeichen überreichen und dazu gratulieren.



EDER PFLASTERUNGEN



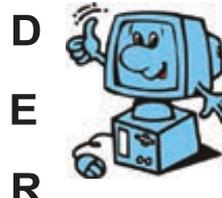
Obere Gartenzeile 7 | 3492 Etsdorf/Kamp
0681 / 205 177 92 | eder.pflasterungen@gmail.com

Seit kurzem selbstständig, betreue ich die Bauvorhaben meiner Kunden höchstpersönlich von der Planung bis zur Fertigstellung. Wenn auch Sie demnächst die (Um-)Gestaltung Ihrer Einfahrt, Terrasse oder Gehwege planen, lassen Sie sich von mir Ihr individuelles Angebot machen.



Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

E.- D.- V.- E D E R GmbH



**D
E
R**

**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

Freiwillige Feuerwehr Kamp

AUSZEICHNUNGEN FÜR FÜNF MITGLIEDER

Nach der pandemiebedingten Absage 2020 konnte heuer wieder der Abschnittsfeuerwehrtag in Langenlois als eigenständige Veranstaltung mit hohen Gesundheitsvorkehrungen (u.a. lückenlose 3G-Kontrolle, FFP2-Maskenpflicht während des gesamten Festaktes) abgehalten werden. Am 19. September vormittags versammelten sich die Kommandanten der 25 Wehren des Abschnitts Langenlois sowie zahlreiche zu ehrende FF-Mitglieder im Festsaal der Gartenbauschule Langenlois. Die FF Kamp war mit sieben Mitgliedern vertreten, fünf davon erhielten eine Auszeichnung für ihr langjähriges und verdienstvolles Wirken für die FF Kamp. Der frühere Kommandant Franz Ulzer wurde mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe des österreichischen Bundesfeuerwehrverbands ausgezeichnet und der frühere langjährige stellvertretende Leiter des Verwaltungsdienstes („Kassier“) Erich Iwanoff erhielt das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbands. Für ihr 25-jähriges verdienstvolles Wirken im Feuerwehrwesen haben



Fotos und Text: FF Kamp

v.l.n.r.: Erich Iwanoff, Markus Leuthner, Franz Ulzer, Thomas Geier, Bernhard Prohaska, Peter Thiem, UA-Kdt. Dieter Ramssl

Kommandant Markus Leuthner und Zugstruppkommandant Bernhard Prohaska sowie Franz Menigat-Pickl das entsprechende Ehrenzeichen überreicht bekommen. Der frühere Kommandant-Stellvertreter Josef Molden konnte leider aus gesundheitli-

chen Gründen nicht das Ehrenzeichen für 60 Jahre FF-Dienst in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation den Geehrten – Kommandant-Stellvertreter Thomas Geier und Verwalter Peter Thiem überbrachten gleich vor Ort die Glückwünsche der Mannschaft.

Land- und Gartentechnik
Richard STEURER
 VORMALS LEOPOLD HELLERSCHMID

HAFENSTRASSE 4
 3500 KREMS / DONAU
 info @ landtechnik-steurer.at

02732 / 826 77
 0664 / 22 45 068

AL-KO
 QUALITY FOR LIFE

HONDA
 POWER EQUIPMENT

STIHL

Cub Cadet

Rebamow

KOMPETENT.
 EFFIZIENT.
 PUNKTGENAU.

**Vermessung
 und
 mehr ...**

Grundstücksvermessung
 Ingenieurvermessung
 Gebäudevermessung
 Mobile Mapping

VERMESSUNG
SCHUBERT

www.schubert.at ST. PÖLTEN | Haag | Krems | Neulengbach | Ybbs | WIEN

ERFOLGREICH ABGELEGTE FF-GRUNDAUSBILDUNG

Ein weiteres Mitglied der FF Kamp hat am 6. November erfolgreich die FF-Grundausbildung absolviert. Christian Trösch ist bereits in jungen Jahren der FF Kamp beigetreten und hat damals schon an einigen Leistungsbewerben teilgenommen. Seine berufliche Tätigkeit führte ihn jedoch jahrelang fern der Heimat und er wurde daher von der FF Kamp abgemeldet.

Mittlerweile lebt und arbeitet Christian wieder in der Region und unterstützt die FF Kamp so oft er kann – beim diesjährigen FF-Fest Ende Juli hat er keinen Handgriff gescheut. Daher war es naheliegend, ihn wieder zum Wiedereintritt in die Wehr zu bewegen. Voll engagiert nahm er im Herbst an internen Schulungen sowie am Ausbildungsmodul „Feuerwehr Basiswissen“ in Langenlois teil und konnte nun auch die Abschlussprüfung erfolgreich



v.l.n.r.: Christian Trösch, Peter Thiem

ablegen. Gleich im Anschluss gratulierte ihm Verwalter Peter Thiem vor Ort zu seiner Leistung – möge sein Elan für den Feuerwehrdienst noch lange anhalten.

NACHWUCHS IN EINER FF-FAMILIE



Die FF Kamp gratuliert sehr herzlich.

Am 10. November kam der gemeinsame Sohn Hannes von Barbara Strobl-Meerskraut und Stefan Meerskraut zur Welt. Die glücklichen Eltern sind beide Mitglieder der FF Kamp und bekleiden dort sogar Sachbearbeiter-Funktionen – Barbara ist zuständig für das Sachgebiet „Feuerwehrmedizinischer Dienst“ und Stefan kümmert sich um die Sachgebiete Ausbildung/EDV“. Das Kommando stellte wenige Tage später vor deren Wohnhaus einen Storch auf und gratulierte mit Geschenken zum freudigen Ereignis. Vielleicht tritt ja Hannes auch in einigen Jahren in die Fußstapfen seiner Eltern und wird Mitglied der Feuerwehr.

OB TÜREN, HOLZFENSTER, DECKEN, SCHRÄNKE...

... wieder neu und modern: ohne Baustelle in meist nur einem Tag

Clever renovieren und modernisieren statt wegwerfen:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Spanndecken • Gleittüren



- ✓ Holzfenster nie mehr streichen
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei



- ✓ Ohne Baustelle, ohne Ausräumen
- ✓ Für alle Räume geeignet
- ✓ Kein Herausreißen alter Holzdecken



- ✓ Auch in Nischen und Schrägen nach Maß
- ✓ Viele Materialien, Farben, Holzdessins
- ✓ Für jeden Raum geeignet

PORTAS-Fachbetrieb
Ing. Anton J. Zoubek

Alchemistenstraße 53
3470 Oberstockstall

☎ 0 22 79 - 22 56

🏠 zoubek.portas.at

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

KÜRBISSUPPENESSEN NACH ERNTEDANKMESSE



v.l.n.r.: Irene Kreuzhuber, Leopoldine Nastberger, Kamilla Friedl, Wilma Klein, Anton Ulzer, Maria Prohaska und Maria Michel

Die erstmalige Ernte im Gemeinschaftsnutzgarten in Haitzendorf fiel ausgezeichnet aus. Deshalb initiierte die Gesunde Gemeinde Grafenegg gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat Haitzendorf am 17. Oktober nach der Erntedankmesse ein Kürbissuppenessen, zu dem alle GemeindebürgerInnen herzlich eingeladen waren. Bereits am Tag davor wurde eifrig geerntet, geschnitzelt und gekocht, die Feuerwehr Kamp stellte zu diesem Zweck dankenswerterweise einen großen Gaskocher zur Verfügung. Bei prächtigem Wetter konnten die zahlreichen BesucherInnen trotz Coronaauflagen die Suppe im Freien genießen.

Die Gesunde Gemeinde bedankt sich bei den vielen Helfern und Helferinnen aus den eigenen Reihen und weist darauf hin, dass schon jetzt die Möglichkeit besteht, ein „Stück Garten“ für den Eigenanbau von Blumen und Gemüse zu reservieren. Auskunft dazu erteilt GGR Leopoldine Nastberger, Tel. 0664/88355566

SENIORENCAFE IM PFARRHAUS

Der neue Vorstand der Senioren organisierte am 24. Oktober ein Seniorencafe. Dankenswerterweise stellte Dechant Franz Winter seine Räumlichkeiten im Pfarrhaus zur Verfügung. Trotz strenger Coronamaßnahmen genossen viele BesucherInnen in gemütlicher Atmosphäre die angebotenen Speisen und Getränke.

Die Obfrau bedankt sich bei den zahlreichen Helfern und Spendern von Kuchen, Torten und Wein.



v.l.n.r.: Leopoldine Zehetner, Wilma Klein, Gerda Schiefer, Leopoldine Nastberger, Marianne Bierbaum, Herta Gschwandtner

Fotos und Text: Edith Glatz

Parkett
Vorhänge
Sonnenschutz
Böden

Kirchberg am Wagram - 02279/2276



Judex.cc

BENEFIZ-KOCHKURS FÜR MARTIN STARKL

Am 27. Oktober organisierte Wilma Klein einen Benefiz-Kochkurs im Andenken an Martin Starkl. Unter der Leitung von Birgit Schwarzinger wurden leckere Rezepte aus der Herbstküche gekocht, die mit Martins Familie – Tochter Anja, Sohn Oliver und Ehefrau Sabine – und allen anderen Teilnehmern im Anschluss verspeist wurden. Der Reinerlös erhielt Familie Starkl als Spende.

Jedes Jahr werden von der Gesunden Gemeinde Kochkurse organisiert an dem alle Gemeindebürger teilnehmen können. Nähere Auskünfte bei Wilma Klein.



Foto: Wilma Klein

Pieta bei Pfarrkirche Etsdorf wurde renoviert



Foto: Hermine Plöiner

Freiwillige Helfer vor den Vorhang: Mit viel Liebe und Zeitaufwand wurde die kleine, an die Kirche angebaute Kapelle mit einer Pietà, auch Vesperbild genannt, renoviert. Anna Klaffel zeichnet sich für die Anstreicherarbeiten verantwortlich, Johann Zehetner besserte das Mauerwerk aus und Johann Schiefer (nicht im Bild) verrichtete die Tischlerarbeiten. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer.

v.l.n.r.: Dechant Mag. Franz Winter, Anna Klaffel, Johann Zehetner

KAMPTAL KOSMETIK

Hauptplatz 29
3493 Hadersdorf am Kamp

www.kamptal-kosmetik.at
mobil: 0664- 198 29 82



SCHÖNHEITSBEHANDLUNGEN
DIAMANT DERMABRASION | ANTI AGING
ENTSPANNEN | HARZEN & FÄRBN
WAXEN | IPL LASER

Weitere Behandlungen: www.kamptal-kosmetik.at
Terminvereinbarungen: Tel. 0664/1982982



Die Entstehung der Schule von Engabrunn

Die Pfarre Engabrunn war früher nach Grafenwörth eingepfarrt und wurde 1760 ein selbstständiges Vikariat. Zu dieser Zeit bekam Engabrunn auch eine Schule. Da es vorher keine gab, schickten manche Eltern ihre Kinder nach Etsdorf zur Schule, so die unbestätigte Aussage älterer Leute.



Der Nagel-Hof, bis 1760 ein Lesehof des Stiftes Dürnstein, wurde zum Pfarrhof umfunktioniert und in einem abgesonderten kleinen Nebengebäude der Schule untergebracht. Sie bestand aus einem Schul- und einem kleinen Nebenzimmer.

Aus 1786 liegt uns eine Schulbeschreibung vor: „Der Lehrer wohnt mit seiner ganzen Familie in dem Schulzimmer, muß also ein Schulzimmer und eine Kammer für den Lehrer gebaut werden“. Damals besuchten 81 Kinder den Unterricht von denen es hieß: „Die Kinder dieses Dorfes haben alle eine raue Stimme, welches von den Wein trinken herzurühren scheint“. Das hatte nichts mit Alkoholkonsum zu tun, sondern die meisten Brunnen waren damals verseucht und man gab deshalb verdünnten Wein (Haustrunk) auch Kindern zu trinken.

1817 bestand die Schule aus einem finsternen Schulzimmer, einem feuchten Wohnzimmer, einer düsteren Küche und einer kleinen Kammer. Diese Übelstände veranlassten die Verantwortlichen zu einem Schulneubau auf einem der Kirche gehörigen Grund. Der Bau wurde unter Probst Aquilin Leuthner von Herzogenburg ausgeführt. Beiträge leisteten die Herrschaften Grafenegg, Gobelsburg, Nalb (Göttweig) und Haindorf, die hier Untertanen hatten. Die Bauleitung übernahm der Oberbeamte der Herrschaft Gobelsburg mit dem Kreisingenieur von Korneuburg.

Mit 1. Mai 1865 fand die Übergabe der Schule an die Gemeinde statt. Im Frühling 1873 wurde ein Schulgarten errichtet und im Herbst berichtete das Kremser Wochenblatt, dass die Engabrunner Schule eine der besten im Bezirk sei.

1876 wurden auf Aufforderung des Landesschulrates ein Übungsgarten und ein Turnplatz errichtet. Man pachtete ein Grundstück auf zehn Jahre, wovon auf einem Drittel der Schulgarten und auf zwei Dritteln der Turnplatz entstand.

Ab 1888 sollte die Schule zweiklassig geführt werden, das erforderte eine Erweiterung des Schulgebäudes. Baumeister Josef Brunner aus Etsdorf begann am 17. Juni 1888 mit dem Zubau von zwei Klassenzimmern und vollendete diesen inklusive aller Reparaturen am 29. Oktober 1888.

1922 wurde das elektrische Licht eingeleitet und 1929 bekam der alte Teil des Gebäudes ein neues Dach. 1936 errichtete man für die Dienstwohnung des Oberlehrers ein Mansardenzimmer. 1948 bekam die Schule neue Klosettanlagen, die Lichtleitungen wurden unter Putz gelegt und die Außenfassade neu verputzt.

Ab 1966 wurde die Schule nur mehr einklassig geführt und dann 1975 stillgelegt. Die Schüler mussten von nun an die Volksschule in Etsdorf besuchen. *Hermine Ploiner*

Ländliche Reitergruppe Etsdorf

Emotionale Hochschaubahn 2021 für Eloise Kubat

Die abgelaufene Saison brachte einige sportliche Höhepunkte, leider aber auch ein paar emotionale Rückschläge. Der Nominierung in das Team NÖ im Rahmen der Bundesländermeisterschaft in Horitschon (Bgld.) und dem großartigen 2. Platz hinter der Steiermark im Team, folgten der NÖ Jugend-Landesmeistertitel bei der Meisterschaft der Ländlichen Reiter in Hollabrunn sowie die Goldmedaille bei der NÖ Jugend-Landesmeisterschaft in Ebreichsdorf. Sämtliche Erfolge feierte sie mit ihrem Lieblingssperd „Big Molly“, einer 9-jährigen Holsteiner Stute. Weniger Glück hatte Eloise

mit Ihrem Nummer 2-Pferd „Bono“, das nach einer schweren Verletzung eine langwierigen Therapie braucht. Als Ersatz für „Bono“ konnte die Stute „Ruby in Red“ gewonnen werden. Noch viel schlimmer erging es Eloise mit „Geraldine“, ihrem ersten Sportpferd, das seit dem vergangenen Jahr im Ruhestand war. Sie sollte ein Fohlen gebären. Leider überlebte weder Geraldine noch das Fohlen die Geburt – ein schwerer Verlust für Eloise, feierte sie mit „Geraldine“ doch die ersten Siege in ihrer noch jungen Karriere. Dafür ist Eloise mittlerweile auch Teil des NÖ Reitsport-Talenteteams und wird so im Rahmen von Lehrgängen langsam auf die kommenden nationalen und internationalen Aufgaben vorbereitet.



Foto und Text: Armin Kubat

Als krönenden Abschluss der Saison errang Eloise am 21. November den Österreichischen Vize-Hallenmeistertitel mit Ihrem Pferd Ruby in Ebreichsdorf. Wir gratulieren ganz herzlich!

KLEMENT

GmbH. & Co. KG

**ZIMMEREI - HOLZBAU
SPENGLER - DACHDECKER**

3485 Haitzendorf - Grafenegg

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Marianne Auer

STOFFKISTL

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*



Große Auswahl an Stoffen!

Di bis Do von 8:00 bis 12:00 Uhr
Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr
und 14:30 bis 18:00 Uhr

Langenlois • Kirchenplatz 7 • Tel. + Fax 0 27 34/247 35



www.erdenreich.brantner.com

WILLKOMMEN IM
ERDENREICH

**Hier entstehen Produkte
aus der Region – für die Region**

**Die neue Kompost-
& Erdenmanufaktur
in Gneixendorf**

BY **brantner**
green solutions Since 1936



Bestellungen unter:
erdenreich@brantner.com
oder unter +43 59 444

SV Klement Haitzendorf



Fotos und Text: SV Klement Haitzendorf

KULTUR FÜR SPORT MIT SCHAUSPIELERIN NINA PROLL

Nach langem Verschieben, Bangen und Hoffen konnte der SV Klement Haitzendorf seine traditionelle Kulturveranstaltung im Schloss Grafenegg doch noch Ende September durchführen. Seit 2011 gibt es dieses Fest der Kultur und des Kabarets, organisiert vom Vizepräsidenten des SV Klement Haitzendorf, KommR Kristian Scheed. Als Star des Abends war schon seit geraumer Zeit die von Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Nina Proll fixiert. Der überraschende Moderator, Thomas Birgfellner, geleitet durch

das Programm. Mit viel Charm und Witz übernahm er die Einleitung mit Begrüßung der Ehrengäste sowie die Präsentation des Stars des Abends – Nina Proll mit ihrer Band. Aber auch als Conférencier sorgte er zwischendurch für eine schwingvolle Gestaltung der Vorstellung.

Zwei Stunden lang begeisterte Nina Proll mit Ihrem Programm „Kann den Liebe Sünde sein“ das anwesende Publikum. Auch die begleitenden Musiker präsentierten sich instrumental als auch stimmlich von höchster Qualität.

Liebe Kunden!
Liebe Geschäftspartner!

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und einen **guten Rutsch**
ins neue Jahr

2022

EP:Zierlinger
ElectronicPartner
3493 Hadersdorf/Kamp, Rosaliastraße 5, Tel.: 02735/2404
3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Tel.: 02716/86740
www.zierlinger.at

Mein Service
macht den Unterschied.

bauen ist vertrauen

LECHNER

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen seit über 160 Jahren und suchen zur Verstärkung unseres kompetenten Teams ab sofort (m/w):

Hochbaupartien
Vorarbeiter |
Facharbeiter | Fassader
Lehrlinge

Bezahlung laut KV Baugewerbe –
Überbezahlung nach
Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns über Ihre
Bewerbungsunterlagen an
bewerbung@lechner-bau.at oder
telefonisch unter **02985/82 27**.

Ing. Hermann Lechner GmbH
A-3564 Plank/Kamp
Tel.: +43 (0) 2985/82 27
www.lechner-bau.at

GENERALVERSAMMLUNG MIT NEUWAHL

Am Donnerstag, den 18. November konnte der SV Klement Haitzendorf endlich seine bereits mehrmals verschobene Generalversammlung durchführen. Rechtzeitig vor dem nächsten Lockdown wurden die neuen (größtenteils die alten) Mandatare in den Vorstand des SV Klement Haitzendorf gewählt. Es gab dabei keine groben Änderungen. Fast alle Vorstandsmitglieder stellten sich auch für die neue Periode mit Ihrer Tatkraft zur Verfügung

Präsident:	KommR Klement Reinhard
Vizepräsidenten:	KommR Scheed Kristian, Bauer Anton
Obmann:	Mag. Mauß Franz
Obmann Stellvertreter:	Reiter Markus
Kassier:	Herndler Josef
Kassier Stellvertreter:	Traht Thomas
Schriftführer:	Hauer Jürgen
Schriftführer Stellvertreter:	Schuster Stefanie
Koordinator für den sportlichen Bereich:	Traht Alfred jun.
Stellvertreter:	Ulzer Stefan
Stellvertreter:	Dominik Traht
Jugendleiter:	Mayr Christian
Jugendleiter Stellvertreter:	Kern Werner



Fotos und Text: SV Klement Haitzendorf

Im Rahmen der Sitzung wurde auch einem altgedienten Mitglied für langjährige Mitarbeit gedankt: Silvia Tatar, Subkassierin des SV Klement Haitzendorf, feierte ihren 60. Geburtstag. Der Vorstand gratuliert sehr herzlich!

BRUNO GALA IN WIENER STADTHALLE



Seit 25 Jahren gibt es die BRUNO GALA – eine Sportshow zur Auszeichnung der bedeutendsten Spieler, Mannschaften, Trainer, Schiedsrichter usw. in der Fußballwelt Österreichs. Seit einigen Jahren wird auch der Amateurfußball in dieser „Gala der Besten“ berücksichtigt und der beliebteste Amateurverein Österreichs prämiert. Im heurigen Jahr wurde der SV Klement Haitzendorf mit überragendem Ergebnis und fast doppelt so vielen Stimmen wie der Zweitplatzierte zum beliebtesten Amateurverein Österreichs gewählt.

Fast die gesamte Mannschaft mit Vorstand waren am 4. Oktober bei der Überreichung des Ehrenpreises zugegen. Die Freude war groß und der Jubel bei der Übergabe war im ganzen Saal zu hören.

Der SV Klement Haitzendorf möchte sich auf diese Weg sehr herzlich bei bei all jenen bedanken, die durch ihr Voting dazu beigetragen haben, diese Auszeichnung zu gewinnen.

365 TAGE DMS UND MBIT IN DER GEMEINDE GRAFENEGBG



Vor genau einem Jahr hat die Firma MBIT Solutions GMBH in Diendorf Einzug gehalten. Nach knapp neun Monaten Bauzeit konnte trotz Corona pünktlich Ende Dezember 2020 der Digital Makers Space (DMS) feierlich eröffnet werden.

Ein Bürogebäude für die Zukunft.

Im DMS wird von den mittlerweile ~30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nun schon ein Jahr lang an zukunftsfähigen digitalen Lösungen gearbeitet. Auch wenn die Feierlichkeiten zur Eröffnung distanziert und digital stattfanden, kehrte pünktlich im Jänner 2021 reges Leben in den Digital Makers Space ein.

Manch einer fragt sich beim Vorbeispazieren vielleicht, was in diesem markanten Gebäude hinter den beklebten Fenstern denn eigentlich so passiert. Dem sei kurz gesagt – es passieren täglich kleine bis große digitale Meisterleistungen. Bei MBIT arbeiten kreative Technikgenies und Projektorganisationstalente, die gemeinsam maßgeschneiderte Softwarelösungen, Websites, Apps, Bots



und mehr, in allen Größenordnungen erschaffen, ganz nach den Wünschen der Kundinnen und Kunden und dem Credo „Was nicht passt, wird passend gemacht“.

Das moderne Zuhause am Land – mitten im Marillengarten und ganz nah am Kamp – bietet draußen den natürlichen Ausgleich zu der hoch-

technisierten Umgebung innen. Der Platz ist auch für alle da, denn für Workshops, kleine Seminare oder ähnliches kann man sich im DMS einmieten. Mehr Infos zum Gebäude unter <https://www.digital-makers.space/> und zu den Bewohnerinnen und Bewohnern unter <https://www.mbit.at>.



„MEERSALZTRÄUME“ VON KARIN WIMMER



„Strandkorbflüstern“, „Strandkorbsehnsucht“ und „Hausbootküsse“ heißen die ersten drei Ostseeromane der Etsdorferin Karin Wimmer. Nun bringt uns die Autorin mit dem vierten Band „Meersalzträume“ im Herbst und Winter zurück nach Sterenholm und erzählt, wieso Träume nicht für die Warteschleife gemacht sind. Homepage der Autorin: www.karinwimmerautorin.jimdofree.com

GESANGSVEREIN HAITZENDORF

**Gesangverein
Haitzendorf**
Chor –Konzert



**„Lebe das Leben“
Viva la vida**

Samstag, 22.01.2022 19:00
Pfarre Haitzendorf

Sonntag, 23.01.2022 18:00
Mehrzweckhalle, Fels/Wagram

Chorleitung: Uwe Scheer

Eintritt 12 Euro, Kinder frei
Nähere Infos: Edith Klement 0676/848534206
Eintritt unter den aktuell geltenden Covid-19-Bestimmungen!!

Der Gesangverein Haitzendorf begrüßt das Jahr 2022 am 22. und 23. Jänner in Haitzendorf und Fels mit einem beschwingten Chorkonzert. Unter dem Titel „Lebe das Leben“ – Viva la Vida lädt der Chor sowohl mit „Klassikern“ als auch aktuellen Songs unter der Leitung von Uwe Scheer zu einer musikalischen Reise. Nähere Informationen: Obfrau Edith Klement, 0676/848534206

Ihr Verkaufsberater aus der Gemeinde: Christian Maringer



AUTOHAUS GRUBER



Wir bringen Bewegung

www.autohaus-gruber.at | christian.maringer@autohaus-gruber.at
Tel. 02735/2563-26 | 3493 Kammern, Hauptstraße 1



Die Marktgemeinde gratuliert!

50. GEBURTSTAG

- Ing. Andreas Mauß aus Sittendorf am 21. Oktober
- Margit Wagner aus Etsdorf am 20. Dezember
- Claudia Charvat aus Etsdorf am 29. Dezember

60. GEBURTSTAG

- Josef Mold aus Kamp am 21. Oktober
- Waltraud Mitterbauer aus Walkersdorf am 13. November

70. GEBURTSTAG

- Franz Szing aus Walkersdorf am 3. Oktober
- Johanna Schiehl aus Etsdorf am 27. Oktober
- Wilhelm Krizso aus Walkersdorf am 14. November

80. GEBURTSTAG

- Hedwig Michel aus Sittendorf am 2. Dezember
- Mag. Anna Elisabeth Zykan am 11. Dezember

85. GEBURTSTAG

- Rosina Trösch aus Kamp am 12. Dezember

90. GEBURTSTAG

- Hilda Hammel aus Sittendorf am 28. Oktober
- Marie Pulli aus Walkersdorf am 18. November

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

- Hans und Hildegard Hauer aus Haitzendorf am 23. Oktober
- Johann und Juliane Nastberger aus Haitzendorf am 6. November
- Franz und Helga Obritzberger aus Kamp am 13. November

GEMEINDE HOLT GRATULATIONEN NACH

Lange Zeit konnte die Gemeinde ihren Jubilaren nicht persönliche gratulieren, dies wurde jetzt nachgeholt.

HOCHZEITSJUBILÄEN

6x Goldene, 7x Diamantene
und 1x Eiserne Hochzeiten



Foto: Christian Leneis, NÖN

80. GEBURTSTAGE



Foto: Christian Michalec, NÖN

85. UND 90. GEBURTSTAGE:



Foto: Christian Michalec, NÖN

GEBURTEN

Etsdorf

- Jakob Korntheuer am 27. September

Kamp

- Hannes Meerskraut am 10. November

Engabrunn

- Jakob Leth am 2. Oktober
- Elisa Marika Garzon am 16. November

HOCHZEITEN

Etsdorf

- Johann Adolf und Karin Feichtinger am 24. September
- Thomas und Martina Ernst am 9. Oktober

Grunddorf

- Ewald und Eva Allinger am 28. August
- Alexander und Lisa Speiser am 11. August

Engabrunn

- Christian und Katharina-Maria Fischer am 4. September

Sittendorf

- Alexander und Jennifer Kittel am 4. September

VERMÄHLUNG

- Alexander und Lisa Speiser aus Grunddorf



Foto: Lisa Speiser

Unter ihrem Motto: „Hand in Hand ein Leben lang“ heiratete das Paar am 11. August standesamtlich in Langenlois und feierte am 11. September kirchliche Hochzeit in der Pfarre Haitzendorf.

TODESFÄLLE

Etsdorf

- Gabriele Denk am 6. Oktober

Engabrunn

- Karl Kemle jun. am 23. September
- Margarete Hörmann am 28. September

Haitzendorf

- Karl Kemle am 8. September
- Edeltraud Leitgeb am 23. November

Grunddorf

- Erna Braith am 4. Oktober

Kamp

- Josef Mold am 11. Oktober
- Maria Langenreiter am 18. November

Sittendorf

- Gerlinde Fragner am 29. November
- Rupert Wagner am 3. Dezember
- Maria Siller am 4. Dezember



*Der Duft von Weihnachten
liegt in der Luft ...*

Verstüßt euch diese Zeit mit handgefertigten Weihnachtskekse, Topfenstollen, Kletzenbrot und vielen weiteren Naschereien. Wir wünschen euch eine besinnliche Adventzeit, ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



BÄCKEREI-CAFÉ JAKOB KARL BRAUN

Etsdorf am Kamp, Schlossstraße 1 | baeckerbraun@gmail.com | 02735 5733
www.baekerei-braun.at | www.facebook.com/baeckerbraun | @baeckerei.braun

JÄNNER

- 06.01. **Eisfest** (nur bei entsprechender Witterung), DEV Sittendorf, Sittendorfer Teich
- 22.01., 19 Uhr **Chorkonzert „Viva la vida – Lebe das Leben“**, Gesang- u. Musikverein Haitzendorf, Pfarre Haitzendorf
- 23.01. 18 Uhr **„Viva la vida – Lebe das Leben“**, Gesang- u. Musikverein Haitzendorf, Mehrzweckhalle Fels/Wagram

FEBRUAR

- 27.02. 13.³⁰ Uhr **Faschingsumzug**, Etsdorf

- Um-, Zu- und Neubau von Gebäuden
- Fassadengestaltung, Revitalisierung
- Kanal-, Wasser-, Gas- und Stromanschluss
- Planung, Einreichung und Ausführung als Generalunternehmer



3484 Grafenwörth, Kleiner Wörth 26
 Telefon: 02738 / 2377 Fax 02738 / 2377-18
 sedlmayer@swietelsky.at
 www.bm-sedlmayer.at

M Ö R W A L D

MARKTHALLE

NACHHALTIGE DELIKATESSEN IN DER REGION EINKAUFEN

- Fruchtsäfte, Eingelegtes & Eingemachtes
- Liköre, Bier, Glühwein & Punsch
- Eier, Käse & Backwaren
- Wildfleisch & Wildprodukte
- Trüffel, Pilze, Bio-Fisch & Tofu
- Gemüse, Essig & Öle
- hausgemachte Mehlspeisen

MÖRWALD MARKTHALLE
 Große Zeile 7 . 3483 Feuersbrunn

ÖFFNUNGSZEITEN
 jeden Samstag von 9 – 14 Uhr

INFORMATIONEN
 +43 2738 22980 . markthalle@moerwald.at

OOO HUBER

UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

*Geschenk in
 letzter Minute?
 Kein Problem!*

GOLD,
 WERTE MIT
 BESTAND.

Pollhammerstraße 4
 A-3542 Gföhl
 Tel. +43(0)2716/6050

Kirchenplatz 8
 A-3550 Langenlois
 Tel. +43(0)2734/3111

info@optik-huber.at
 www.optik-huber.at

@optikhuber
 fOptikHuberGfoehlLangenlois

*Mein Xmas
 Juwelier!*

AUS'GSTECKT IS' IN DER GEMEINDE GRAFENEGG

Heurigenhof Fam. Wildpert

3492 Engabrunn, Engabrunner Straße 5

Tel. 02735/2050 oder 0650/36 53 892

07.01.2022 – 02.03.2022

11.03.2022 – 08.05.2022

MO, DI, FR, SA ab 16:00 Uhr geöffnet,

warme Küche 16:30 bis 21:00 Uhr

Sonntag & Feiertage 11:00 bis 15:00 Uhr,

warme Küche 11:30 bis 13:30 Uhr

Heuriger Weinstube Heiss

3492 Engabrunn, Hauptstraße 60

Tel. 02735/5872 oder 0676/40 07 670

25.01.2022 – 05.02.2022, 15.03.2022 – 26.03.2022

täglich ab 16:00 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag

Heuriger Weinhof Richard Holzer

3492 Etsdorf am Kamp, Kellergasse

Tel. 0676/63 50 182

18.02.2022 – 27.02.2022

täglich ab 16 Uhr geöffnet

Heuriger am Kleinen Stein

Gerda und Johannes Piller

3492 Engabrunn, Weinbergstraße 23

Tel. 0699/10 25 40 30

04.02.2022 – 13.02.2022, 02.03.2022 – 13.03.2022

täglich ab 16:00 Uhr geöffnet

Heuriger Familie Gartner

3485 Sittendorf, Neustift 7

Tel. 02735/5724

14.01.2022 – 23.01.2022, 11.03.2022 – 27.03.2022

täglich ab 16:00 Uhr geöffnet

Heuriger Weinbau Steurer-Maier

3485 Grunddorf, Ortsring 91

Tel. 02735/5124 oder 0664/150 07 06

11.02.2022 – 27.02.2022

täglich ab 16:00 Uhr



KONZEPT HAUS
ZIEGELFERTIGHAUS

**ARCHITEKTENHAUS
ODER VORTEILSHAUS**

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Ob Vorteilshaus oder Architektenhaus, bei uns erhalten Sie Ihre individuelle Lösung.

**JETZT TERMIN AUSMACHEN:
www.konzept-haus.at**

🏠 3500 Krems 📞 02732 / 94 103 ✉ office@konzept-haus.at



**Winter-
SALE**
ab sofort
bis **-50%**

3485 Grunddorf bei Grafenegg | Ortsring 14
Tel. 02735/2419 | www.pichler-wagensonner.at
Mo.–Fr. 9–12 und 13–18 Uhr | Sa. 9–17 Uhr
24. Dez. geschlossen | 31. Dez. 9–12:30 Uhr

Pichler
FEST- & MODEWELT

LEISTBARE 24-STUNDEN-PFLEGE



Vertrauenswürdig, offenherzig, qualifiziert
ABGESTIMMT AUF IHRE BEDÜRFNISSE!

Egal ob sie eine Woche weg fahren oder für Dauer eine 24-Stunden-Kraft benötigen!

Genießen Sie Ihre Freizeit, weil Sie wissen, dass Ihre Angehörigen in Ihrem eigenen Heim, in vertrauter Umgebung, gut versorgt und gepflegt werden!

Unsere Kunden werden natürlich gerne auch genauest über die Förderungsmöglichkeiten/Zuschüsse vom Land Niederösterreich aufgeklärt!

Rufen Sie uns noch heute an. Wir beraten Sie gerne – ausführlich und unverbindlich!

pflge24h

Wiener Str. 5a, 3500 Krems

Tel.: 02732-21171

office@pflge24h.at

www.pflge24h.at

Werbung

Wir fahren wieder!

Ab sofort können/dürfen wir wieder unter Einhaltung aller gesetzlichen Coronauflagen unseren Pfleger/innen-Wechsel durchführen.

Alle unsere Damen und Herrn sind getestet und gesund!



die Nr.1 in Krems

Pflegebetreuung die keine Wünsche offen lässt!

Wir haben folgende Leistungen im

Paket für Sie vereint:

- Vertrauenswürdigkeit
- Verschwiegenheit
- Offenherzigkeit
- Flexibilität
- Qualifikation
- Hilfestellung bei Förderansuchen

..... ab € 37,- pro Tag

HOTLINE
02732 211 71

3500 Krems • Wiener Straße 5a • Mail: office@pflge24h.at

www.pflge24h.at



**Frohe
Weihnachten
und ein
erfolgreiches
Jahr 2022!**

**Raiffeisenbank
Langenlois**
Bankstellen Engabrunn/Haltzendorf





SICHER DURCH DIE WEIHNACHTSZEIT

Jedes Jahr steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandunfälle dramatisch an. Und alle Jahre sind meistens Leichtsinn und Unachtsamkeit die häufigsten Gründe dafür, dass es zu solch schlimmen Unfällen kommt.

Wir wollen Ihnen einige Tipps geben:

- Stellen Sie den Adventkranz, Gestecke usw. nicht unmittelbar auf oder neben brennbaren Stoffen auf.
- Kerzen gehören **IMMER** in eine standfeste und nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen dürfen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Christbaum auf einem ordentlichen Christbaumfuß steht, der nicht umkippt.
- Mit Wasser befüllbare Christbaumständer halten den Baum länger frisch und erhöhen somit die Brandsicherheit.
- Die Kerzen am Christbaum so anbringen, dass sich Äste und Baumschmuck nicht durch die hohe Temperatur der Kerzen entzünden. 10 cm über der Kerzenflamme beträgt die Temperatur noch immer rund 280 Grad!
- Entzünden Sie die Kerzen am Christbaum von oben nach unten und lassen Sie die Kerzen nie ganz abbrennen.
- Löschen der Kerzen in umgekehrter Reihenfolge von unten nach oben.
- Gehen Sie besonders achtsam mit Wunderkerzen in geschlossenen Räumen um. Das Reisig des Adventkranzes bzw. der Christbaum trocken in einer warmen Wohnung sehr schnell aus und es kann durch den Funkenflug der Wunderkerzen sehr schnell zu einer Katastrophe kommen.
- Man sollte immer wissen wo sich die Löschgeräte im Haus befinden.
- Verwahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge damit Kinder nicht damit Spielen bzw. versuchen die Kerzen zu entzünden.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass die Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen müssen ein Prüfsiegel tragen.
- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Sonst schließen sie möglichst die Tür zum Brandraum und verlassen mit ihren Angehörigen das Haus bzw. die Wohnung und verständigen sofort die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122. In einem Wohnhaus verständigen Sie auch unverzüglich Ihre Nachbarn!

Bedenken Sie immer: Feuer und offenes Licht dürfen niemals ohne Aufsicht sein!

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist. Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems
 Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau
 +43 50 626-1401
porr.at

NOTRUF

Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasnotruf 128
 EVN Störung 02732/82915 (24 Stunden)
 NÖ Ärztedienst 141
 Gesundheitshotline 1450
 Vergiftungszentrale 01/4064343

ÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

von 8 Uhr bis 14 Uhr, Ordinationsbetrieb 9 Uhr bis 11 Uhr
<https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Dr. Renate Zechmeister, 3491 Straß, Sauerbrunnngasse 52,
 Tel. 02735/2400
 Termine 24.-26.12., 06.01., 22.+23.01., 12.+13.02., 05.+06.03.

Dr. Agota Kis, 3493 Hadersdorf, Pfarrsiedlung 1,
 Tel. 02735/5000
 Termine: 18.+19.12., 08.+09.01., 05.+06.02.

Dr. Helmut Sammer, 3485 Grunddorf, Neubaugasse 12,
 Tel. 02735/5575
 Termine: 31.12., 29.+30.01., 19.+20.02., 19.+20.03.

Dr. Johanna Fahler, 3494 Gedersdorf, Ludwig Bruckner-Str. 7,
 Tel. 02735/8500
 Termine: 01.+02.01., 15.+16.01., 26.+27.02., 12.+13.03.

ZAHNÄRZTE WOCHENEND-NOTDIENST

An jedem Wochenende und Feiertag haben in Niederösterreich
 10 Zahnärzte jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr Notdienst.
 Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
<http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>

DDr. Stefan Rodinger, 3512 Mautern, Rathausplatz 1
 Tel. 02732 / 82 150

Dr. Oliver Steinwendtner, 3542 Gföhl, Sparkassenstraße 3
 Tel. 02716/6380

Dr. Bernhard Mann, 3550 Langenlois, Anton-Bruckner-Straße 14
 Tel. 02734/2228

TIERÄRZTE

Mag. Sabine Sandner-Marschallinger,
 3492 Engabrunn, Winzerweg 5
 Tel. 0676/52 053 60 (nach telefonischer Vereinbarung)



Wir hätten da etwas für Sie!

Soziale Alltagsbegleitung

Sie sind pflegende Angehörige oder pflegender Angehöriger?
 Sie benötigen mehrstündige Entlastung?

Zusätzlich zu den bestehenden Leistungen gibt es ab September 2019 dieses Angebot. Soziale Alltagsbegleiter stellen eine Ergänzung zu den anderen Berufsgruppen dar und entlasten durch ihre Anwesenheit über mehrere Stunden (mind. 2 Stunden) pflegende Angehörige.

Tätigkeitsbereiche



Gesellschaft leisten
Gespräche führen



vorlesen
zuhören



gemeinsame
Beschäftigungen
wie lesen ...



... oder kochen



Besorgungen erledigen,
bei Spaziergängen
begleiten



Dokumentation der
erbrachten Leistungen

Rahmenbedingungen

Die Dauer eines Einsatzes beträgt **mindestens 2 und höchstens 6 Stunden**.
 Maximal werden **pro Monat 40 Einsatzstunden** und pro Jahr bis zu 300 Einsatzstunden vom Land gefördert.
 Die betroffenen Personen haben einen Kostenbeitrag pro Einsatzstunde zu leisten. **Dieser Kostenbeitrag beträgt € 9,- pro Einsatzstunde**.
 Die Leistungen können an **Werktagen (inkl. Samstag) von 6:00 Uhr morgens bis längstens 22:00 Uhr** erbracht werden.

Kontaktieren Sie uns!

Sozialstation Krems
 Dr.-Geschmeidler-Str. 18, 3500 Krems
 Einsatzleitung Fr. Martina Schrey
 Tel. 0676-83844 203
 bup.krems@caritas-stpoelten.at

SPAR



FRIEDL

3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 07:00 – 18:00 Uhr | Sa.: 07:00 – 12:00 Uhr


 Annahmestelle


 Partner


 Putzerei
Annahmestelle



FEINKOSTPLATTEN, BELEGTE BRÖTCHEN,
GESCHENKKÖRBE ALLER ART

► **Bestellservice** ◀



Wir wünschen allen unseren Kunden
 ein frohes Weihnachtsfest
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG

Apotheke Zum Auge Gottes
3493 Hadersdorf
Leuthnersiedlung 29
Tel. 02735/2335

Kamptal-Apotheke
3550 Langenlois
Hartriegelstraße 2
Tel. 02734/22722

Adler Apotheke
3550 Langenlois
Holzplatz 1
Tel. 02734/2445

Apotheke zu Maria Trost
3470 Kirchberg/Wagram
Marktplatz 15
Tel. 02278/2218

Hilfswerk 3550 Langenlois, Am Röhrbrunn 1, 05 9249-54010

Volkshilfe 3500 Krems, Hofrat Erben Straße 3, Tel. 0676/8676

Caritas 3100 St. Pölten, Steingasse 2 Tel., 02742/844-0

WERTSTOFFSAMMENZENTRUM OST-WSZ

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 7

Montag, Mittwoch, Donnerstag ganztägig von 8.00 bis 18.00 Uhr

An Feiertagen und am 24. bis 31.12. entfällt die Übernahme.

MUTTERBERATUNG

13.01., Februar kein Termin, und 10.03. ab 8:00 Uhr

Beratungsstelle Untere Marktstraße 4, 3492 Etsdorf



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Rotes Kreuz: Die Blutspende-Termine
„Blutspenden kann Leben retten!“

Mi, 16. Februar 16:00 bis 20:00 Uhr

Gartenbauschule Langenlois
Am Rosenhügel, Veranstaltungssaal,
unterer Eingang



Büro der KOBV-Ortsgruppe,
Krems, Eisentürgasse 11 (Eing. Drinkwelderg.)
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 10:30 Uhr :

**5. u. 19. Jänner, 2 u. 16. Februar und
2. u. 16. März**

PFARREN

Dechant Mag. Franz Winter,
Pfarre 3492 Engabrunn,
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 8:30 Uhr

Pfarre 3492 Etsdorf, Hauptstraße 7 – Tel. 02735/2284
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 9:30 Uhr

Mag. H. Quirinus Greiwe Can.Reg.
Pfarre 3485 Haitzendorf, Kirchenplatz 9 – Tel. 02735/2234
Hl. Messe – Sonntagsgottesdienst 10:15 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHFT KREMS

3500 Krems, Drinkweldergasse 15

Tel. 02732/ 9025-0, Fax: 02732/9025 - 30000

E-Mail: post.bhkr@noel.gv.at

GEMEINDEAMT GRAFENEGG

Rathausstraße 2, 3492 Etsdorf am Kamp

Tel.: 02735 / 2445, Fax: 02735 / 2445 DW 13

E-Mail: gemeinde@grafenegg.gv.at

Parteienverkehr: MO – DO 08:00 bis 12:00 Uhr,

DI 13:00 bis 18:00 Uhr, FR 08:00 bis 13:00 Uhr

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Grafenegg, A-3492 Etsdorf, Rathausstr. 2, Telefon 02735/ 2445, gemeinde@grafenegg.gv.at

| **Für den Inhalt verantwortlich:** BGM Anton Pfeifer | **Redaktion:** OS Gerhard Blauensteiner, Hildegard Stadler, Ursula Lang, Anton Lang, Edda Lakner, redaktion@baumedia.co.at | **Grafik:** Gerhard Schwarz, designwork | **Konzept** | **Anzeigenkontakt:** Bau.Media.GmbH, Edda Lakner, A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1, Telefon 02735/77 1 88, | Doris Himmelsbach, doris.himmelsbach@baumedia.co.at | **Druck:** Druckwerk Krems, Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG, 3500 Krems | **Auflage:** 1600 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Grafenegg, Erscheinungsweise: vierteljährlich

Wir wünschen allen unseren Kunden
und Lesern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Bau. Media.
G m b H

Architektur | Werbung

A-3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1
Tel. +43/2735/77 1 88-1 1, Fax DW 22
Mobil +43/664/30055 1 1 | E-Mail: edda.lakner@baumedia.co.at

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Gemeindezeitung Grafenegg,
Ausgabe März 2022 ist

Montag, der 21. Februar

**GERNE PLATZIEREN WIR
IHR INSERAT**

Kontakt:

**Doris Himmelsbach, Telefon 02735 / 77 1 88-10
doris.himmelsbach@baumedia.co.at**

Neuheiten im Familienbetrieb Haus & Gartenservice Josef Strobl

Seit Februar 2021 wird Josef Strobl auch von seinem Sohn Josef Strobl Junior unterstützt. Vielen ist Josef Strobl Junior durch seine langjährige Tätigkeit bei einem Etsdorfer Installations-Unternehmen bekannt.



Familie Strobl
wünscht allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und viel Glück für 2022.



3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 8, Mobil: 0664 / 153 96 82, Mail: sji@aon.at

DER NEUE DACIA SANDERO

DACIA
EINFACH GUT

**JETZT 6 MONATE
VOLLKASKO GRATIS!²⁾**



3/3 Wegfahrpreis

ab € 2.901,-¹⁾

Österreichs günstigster Neuwagen!³⁾

Unverbindlich empfohlener Listenpreis inkl. NoVA & Ust. zzgl. Auslieferungspauschale von € 216,- brutto (exkl. NoVA) für Privatkunden. 1) 3/3 Kredit-Berechnungsbeispiel Neuer Sandero Access Sce 65: Kaufpreis: € 8.790,-, Laufzeit 24 Monate, Anzahlung € 2.901,-, 1. Rate € 3.003,-, Schlussrate € 2.974,-, Gesamtkreditbetrag € 5.977,-, Bearbeitungsgebühr € 118,-, Sollzinssatz 0,99%, effektiver Jahreszins inkl. Services 2,97%, Gesamtbetrag € 6.136,-, zzgl. einmaliger Einhebung der RSV Small (Hv € 41,- zu Vertragsbeginn). Freiblebendes Angebot von Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. 2) Angebot gültig nur in Verbindung mit einem Neuwagenkauf eines Dacia Spring, Sandero und Duster bei Finanzierung über Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), bei gleichzeitiger Inanspruchnahme eines „Einfach-perfekt!“ Versicherungspaketes (Haftpflicht und Vollkasko mit Mindestlaufzeit 36 Monaten). Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Freiblebendes Angebot, gültig bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. 3) Bezogen auf den dauerhaften Listenpreis des neuen Dacia Sandero Access Sce 65. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Gesamtverbrauch Dacia Sandero von 5,1–6,4 l/100 km, CO₂-Emission 116–145 g/km, homologiert gemäß WLTP.

DACIA.AT

MITTERBAUER – SMOLA
www.mitterbauer-smola.at, office@mitterbauer-smola.at

3500 Krems an der Donau
Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503